



Canon, HP, Samsung und Xerox gründen Allianz, um mobiles Drucken zu vereinfachen

Mopria Alliance adressiert Kunden- und Industrieforderungen für einfaches, standardisiertes, Geräte-agnostisches mobiles Drucken

San Ramon, Kalifornien, USA – 24. September 2013 – Canon, HP, Samsung Electronics und Xerox wollen mobiles Drucken für Unternehmen und Konsumenten vereinfachen und gründen die [Mopria™ Alliance](#). Die gemeinnützige Organisation hat es sich zum Ziel gesetzt, ein neues Zeitalter des kabellosen Druckens einzuläuten – unabhängig ob vom Smartphone, Tablet oder anderen mobilen Endgeräten gedruckt wird. Die Allianz will Hersteller mobiler Endgeräte sowie Softwareentwickler und die Druckindustrie an einen Tisch bringen, um einen einheitlichen Standard für mobiles Drucken zu entwickeln, der die Kompatibilität zwischen mobilen Endgeräten und Druckern verschiedener Hersteller gewährleistet. Im Mittelpunkt stehen für die Mopria Alliance folgende Punkte:

- Herstellerbarrieren überwinden: Verbraucher müssen keine unterschiedlichen Treiber mehr herunterladen, um auf Geräten verschiedener Hersteller zu drucken.
- Vereinfachtes mobiles Drucken und bessere Bedienung.
- Einführen von Mopria als Marke und als Symbol: Konsumenten und Geschäftskunden können so auf einen Blick erkennen, wo einfaches mobiles Drucken möglich ist.
- Gezielte Weiterentwicklung der ausgewählten Standards.
- Bereitstellen einer offenen Entwicklungsumgebung sowie der entsprechenden Werkzeuge für Anwendungsentwickler: So lässt sich mobiles Drucken leichter in neue und bestehende Applikationen integrieren.

Durch Standards für mobile Drucktechnologien erlaubt die Mopria Alliance den Herstellern, sich auf die Entwicklung neuer Funktionen und Innovationen zu konzentrieren.

Anforderungen der Branche erkennen und entsprechend handeln

Bis Ende 2013 wird es weltweit mehr mobil verbundene Geräte als Menschen geben¹. Eine Entwicklung, die nicht nur beeinflusst, wie Erinnerungen festgehalten werden, sondern auch, wie wir unsere Arbeit organisieren: Momentan nutzen etwa 40 Prozent aller Angestellten ein Smartphone am Arbeitsplatz, in den nächsten drei Jahren wird dieser Wert auf 56 Prozent ansteigen². Der Bring Your Own Device (BYOD)-Trend ist demnach für die Mehrheit der Angestellten und Unternehmen bereits heute Alltag. Dies gilt jedoch noch nicht für das mobile Drucken über diese Geräte.

Hier entwickelt sich der Trend erst langsam: Nur 24 Prozent der Smartphone- und 32 Prozent der Tablet-Nutzer möchten heute über tragbare Geräte drucken, bis 2015 werden es aber in beiden Gruppen bereits über die Hälfte sein³. Die Mopria Alliance will diese Entwicklung mit einer einfachen Lösung zum mobilen Drucken unterstützen – unabhängig von Software, Gerät und Drucker.

1 <http://www.digitaltrends.com/mobile/mobile-phone-world-population-2014/>.

2 InfoTrends: Is Printing from Mobile Devices Ready to Take Off?, Juli 2012.

3 IDC Multi-Client Study, Mobile Device Users/Non-Users: Print, Scan, Document Management, März 2013.



Die Vorteile der Mopria Alliance

- **Konsumenten:** Endanwender können sofort von jedem mobilen Endgerät aus drucken, ohne sich manuell mit dem Gerät verbinden zu müssen oder eine Software zu installieren. Sie profitieren von einer einfachen und intuitiven Bedienung, die stets gleich bleibt – ob sie nun im Büro, zu Hause oder unterwegs drucken.
- **Hersteller mobiler Endgeräte:** Dank des Standards wird es nicht mehr notwendig sein, sich an den Vorgaben eines jeden einzelnen Druckerherstellers auszurichten, um mobiles Drucken für jedes Gerät zu gewährleisten.
- **Druckerhersteller:** Standardisiertes Drucken bedeutet garantierte Kompatibilität mit den mobilen Endgeräten. Um grundlegende Druckfunktionen für verschiedene Betriebssysteme und Gerätetypen nutzbar zu machen, müssen die Geräte nicht kontinuierlich an neue Standards angepasst werden.
- **Anwendungsentwickler:** Software Developer Kits (SDKs) und entsprechende Programmierschnittstellen (APIs) erleichtern die Einbindung von Druckfunktionen. Das macht die jeweilige Anwendung für den Nutzer wertvoller und erhöht deren Produktivität. Zudem werden so schneller neue Anwendungen und Arbeitsprozesse entwickelt, die Druckfunktionen miteinbeziehen oder auf ihnen basieren.
- **Dienstleister:** Dank des Mopria Standards lassen sich neue Einnahmequellen erschließen, da Unternehmen nun kostengünstig Druckdienste nutzen können.

Einige Softwareentwickler nutzen den Standard bereits

In Kürze werden eine Reihe von Softwareentwicklern erste Applikationen veröffentlichen, die auf dem Mopria Standard basieren. So erhalten Anwender erstmals die Gelegenheit, von den Vorteilen des neuen mobilen Druckens zu profitieren:

- [Adobe](#)
- [Papyrus](#)
- [HP Photo Live](#)
- [Diptic](#)



Zitate

Canon

- „Wir sind davon überzeugt, dass eine einheitliche, konsistente Anwendererfahrung neue Wege für die gemeinsame Nutzung von mobilen Endgeräten und Druckern eröffnen wird.“ – **Masaki Nakaoka, Senior Managing Director, Office Imaging Products Operations, Canon Inc.**

HP

- „Da alle teilnehmenden Hersteller sich an einem einheitlichen Standard orientieren, können die Verbraucher von ihren mobilen Endgeräten aus kabellos über den zertifizierten Drucker Dokumente ausgeben – ohne Aufwand oder den Download zusätzlicher Applikationen.“ – **Emily Ketchen, Vice President, Worldwide Integrated Marketing and Communications, Printing and Personal Systems, HP**

Samsung

- „Ohne einfache Drucklösungen waren entsprechende Features und Anwendungen für mobile Geräte bisher stark eingeschränkt. Die Mopria Alliance eröffnet neue Möglichkeiten für innovatives und bequemes Drucken sowie die Nutzung portabler Geräte im Allgemeinen.“ – **Sungho Choi, Vice President, Standards & Technology Enabling, Samsung Electronics**

Xerox

- „Das größte Anliegen der Mopria Alliance ist die Einfachheit. Denn egal ob im Büro, zu Hause oder auf Reisen, alles was Anwender sich wünschen ist einfaches und sicheres mobiles Drucken. Unsere Vereinigung verkörpert diese Freiheit – überall und von jedem Gerät zu drucken. So einfach ist das.“ – **Karl Dueland, Vice President, Solution Delivery Unit, Xerox**

Softwarepartner

- „Als Entwickler plattformübergreifender Drucktechnologien freut sich Adobe, Teil der Mopria Alliance zu sein. Wir möchten für eine einfache Form des mobilen Druckens stehen, die die Anwender mit allerhöchster Qualität überzeugt. Es ist großartig, zusammen mit der Alliance an diesem Ziel zu arbeiten“ – **Dennis Griffin, Director of Adobe Documents Products**

Analysten

- „IDC unterstützt die Initiative der führenden Technologiekonzerne und das Ziel, mobiles Drucken von Smartphones oder Tablets für Anwender so einfach wie möglich zu gestalten. Von den einheitlichen Standards, den zertifizierten Produkten sowie der neuen Interoperabilität zwischen den Geräten verschiedener Hersteller werden die Nutzer in Zukunft enorm profitieren. Es ist großartig für uns zu sehen, wie die Druckindustrie sich den Herausforderungen eines rapide wachsenden Marktes für mobiles Drucken stellt und übergreifende Standards für mobile Endgeräte, Drucker und mobile Betriebssysteme entwickelt.“ – **Dinesh Srirangpatna, Research Manager, Hardcopy Usage Research Practice, IDC**



Mitglied werden

Um die Zielsetzung der Mopria Alliance optimal zu unterstützen und die definierten Standards dauerhaft erfolgreich einzusetzen, existieren verschiedene Stufen der Mitgliedschaft.

Besonders wichtig ist der Allianz die Einbindung von Anwendungsentwicklern: Ihre Mitgliedschaft ist daher kostenlos. Um auf das Software Development Kit sowie die APIs zugreifen zu können, muss allein die Lizenzvereinbarung unter www.mopria.org akzeptiert werden.

Der Mopria Standard ist ab sofort verfügbar. In den kommenden Monaten werden ihn die Mitglieder der Vereinigung nach und nach in ihre Produkte integrieren.

Bei Interesse an einer Mitgliedschaft setzen Sie sich bitte mit der Mopria Alliance in Verbindung unter www.mopria.org.

Weiterführende Informationen

Mehr über Mopria und alle Mitglieder erfahren Sie unter www.mopria.org oder auf [YouTube](#).

Über die Mopria Alliance

Die Mopria Alliance ist ein Zusammenschluss führender Technologiekonzerne, die es sich zum Ziel gesetzt haben, intuitives und einfaches mobiles Drucken via Smartphones, Tablets und anderer mobiler Endgeräte weiterzuentwickeln. Hierfür vereint die Mopria Alliance den gesamten Industriezweig: Gefördert werden sollen einheitliche Standards, um Entwickler bei der Implementierung von Druckfunktionen in mobile Anwendungen zu unterstützen. Vorangetrieben werden sollen so außerdem neue Innovationen für die Interaktion von mobilen Endgeräten und Druckern. Zertifizierte Geräte werden mit dem Mopria Logo ausgezeichnet. Es zeigt Verbrauchern und Geschäftskundenkunden wie leicht das Drucken mit mobilen Geräten sein kann.

###

All trademarks and registered trademarks are the property of their respective owners.

The Mopria Alliance does not endorse or sponsor software or products from companies mentioned. The only warranties for products and services are set forth in the express warranty statements accompanying such products and services. Nothing herein should be construed as constituting an additional warranty.

The information contained herein is subject to change without notice. The Mopria Alliance shall not be liable for technical or editorial errors or omissions contained herein.

Pressekontakt:

Anne Schatek

Edelman GmbH

Telefon: +49 89 41301 814

E-Mail: MopriaGermany@edelman.com